

Wilhelm Cantzler Ehrenvorsitzender

Des Dachverbandes der Weidner Siedlergemeinschaften – OB Schröpf sprach

Weiden. Über geplante Baugebiete und den Flächennutzungsplan der Stadt sprach Oberbürgermeister Hans Schröpf beim Verband der Weidner Siedlergemeinschaften im Neunkirchner Tennisheim. Dachverbandsvorsitzender Hans Müller konnte dazu auch die Stadträte Karl Reil, Rudi Habla und Wilhelm Cantzler begrüßen, der zum Ehrenvorsitzenden ernannt wurde.

Der Vorsitzende der Siedlergemeinschaft Neunkirchen, Otto Wolf, schilderte in seinem

Grußwort die Entstehung des neuen Wohngebiets in Neunkirchen und wies dabei auch auf die Wünsche und Sorgen der Siedler, so etwa die höheren Erschließungskosten, hin. Müller beglückwünschte anschließend Oberbürgermeister Hans Schröpf und den Ehrenvorsitzenden der Rehbühlsiedler, Anton Bogner zum Geburtstag. Beiden wurde ein Geschenk überreicht.

Die folgenden Ehrungen nahm Peter Wolf, der 2. Vorsitzende des Dachverbandes, vor. Er überreichte dem langjährigen Dachverbandsvorsitzenden Wilhelm Cantzler die Ernennungsurkunde zum Ehrenvorsitzenden. Mit einem Geschenk wurden auch die Verdienste des früheren Schriftführers Theo Helgert gewürdigt.

Oberbürgermeister Hans Schröpf bestätigte den Neunkirchner Siedlervorständen, daß sie bei der Entstehung dieser Großsiedlung entscheidende Vorarbeit geleistet hätten und bezeichnete die Tennisanlage als Aushängeschild und Beweis für die Stärke der Gemeinschaft. Die Entwicklung der Stadt, so fuhr der Oberbürgermeister fort, müsse für mindestens zehn Jahre vorausschauend geplant werden. Dazu gehöre der Wohnungsbau ebenso wie Schulen, Kindergärten und Sportanlagen. In seinem Überblick zu den geplanten Baugebieten hob Schröpf besonders die Gebiete Weiden-Ost (Vohenstraußer Straße und Hetzenrichter Weg), „Hinterm Rehbühl“, die Siedlung Neunkirchen-West und die Naabwiesen hervor.

Dankbar sei die Stadt auch für Anregungen der Bürger bei der Verwirklichung der Fußgängerzone und der Ausweisung von Wohnstraßen. Abschließend betonte Schröpf, daß die Bindung zur Stadt nur dann erhalten bleibe und Weiden nicht laufend Einwohnerverluste hinnehmen müsse, wenn dem Bürger Arbeit und die Möglichkeit des preiswerten Bauens angeboten werden könnten. Dies zu erreichen sei oberste Aufgabe des Oberbürgermeisters und des Stadtrates.

aden forderte am Freitag kurz vor 20.30 Uhr Vohenstraße. Ein Weidner, der mit seinem BMW Moosfurt nach links abbiegen wollte, hatten acht genommen. Der Opelfahrer und dessen Frau mußte sich im Krankenhaus ambulant und Totalschaden. Da der Unfallverursacher eine Blutentnahme an. Einen Führerschein Bild: Kick



Zum Ehrenvorsitzenden des Verbandes der Weidner Siedlergemeinschaften wurde Stadtrat Wilhelm Cantzler (Mitte), lange Jahre Vorsitzender des Dachverbandes, ernannt. Unser Bild zeigt die Übergabe der Ehrenurkunde durch den stellvertretenden Vorsitzenden Peter Wolf. Bild: rn